



© Musée de Valence, Emmanuel Georges

Vase chasséen à décor soléiforme

Commune de découverte : Montélimar

Lieu-dit : «Daurelle -Autajon»

Où le trouver ?

Valence (26) - Musée de Valence, art et archéologie
26000 Valence

Domaine : Tischkunst

Période chronologique Neolithikum [- 5500 / - 2200] → Mittelneolithikum [- 4600 / - 3400]

Dimensions

Description : Frühes Chasséen Bedruckte und geritzte Terrakotta Diese kleine Vase mit rundem Boden ist außergewöhnlich, da sie ein Dekor aufweist, das im rhodanischen Chasséen-Kontext, wo nur 5 % der Keramik verziert sind, besonders selten ist. Das Dekor wurde nach dem Brennen graviert, mit Ausnahme von gedruckten Kreisen, die die Griffe einrahmen. Es ist in mehrere Friese unterteilt. Von oben nach unten zierte eine Reihe von Bündeln aus sechs Linien den Hals, dann umrahmen zwei horizontale Linien kurze vertikale Einschnitte und schließlich sind Fischgrätenmuster mit der Spitze nach unten angeordnet. Der Bauch ist mit Sonnen verziert, die in Kreise auf beiden Seiten der Griffe eingeschrieben sind. Vergleiche sind in den gravierten Verzierungen in Süd- und Norditalien oder sogar in einem ganz anderen Ambiente im Pariser Becken zu suchen. Er wurde zusammen mit einer geschliffenen Axt und einigen Feuersteinen intakt in einer Grube entdeckt.

Crédits photographiques : © Musée de Valence, Emmanuel Georges